



pfarreiblatt

11/2022 1. bis 30. November **Pastoralraum im Rottal**



Allerheiligen

**Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung**

Gottesdienste

Dienstag, 1. November – Allerheiligen

Grosswangen	09.00	Eucharistiefeier mit Kirchenchor (Eduard Birrer)
	13.45	Totengedenkfeier (Kurt Zemp)
Buttisholz	10.15	Eucharistiefeier mit Kirchenchor (Eduard Birrer)
	14.00	Totengedenkfeier (Eduard Birrer)
Ettiswil	10.15	Kommunionfeier (Kurt Zemp)
	15.00	Totengedenkfeier (Kurt Zemp)

Mittwoch, 2. November – Allerseelen

Buttisholz	09.00	Eucharistiefeier
------------	-------	------------------

Freitag, 4. November – Herz-Jesu-Freitag

Ettiswil	09.00	Kommunionfeier – Gedächtnis Mitglieder Silberstreifen 60+
Grosswangen	10.00	Eucharistiefeier mit Krankensalbung
Buttisholz	15.00	Eucharistiefeier – Gedächtnis für verstorbene Mitglieder der Frauengemeinschaft, mit Musica vera
	19.45	TaizéZeit

Samstag, 5. November

Buttisholz	19.00	Eucharistiefeier (Eduard Birrer)
------------	-------	----------------------------------

Sonntag, 6. November

Grosswangen	09.00	Eucharistiefeier (Eduard Birrer)
Ettiswil	10.15	Eucharistiefeier (Eduard Birrer)

Mittwoch, 9. November

Buttisholz	19.00	Eucharistiefeier – Gedächtnis für verstorbene Mitglieder der KAB
------------	-------	--

Samstag, 12. November

Ettiswil	18.00	Familiengottesdienst (Yvonne Wagner)
----------	-------	--------------------------------------

Sonntag, 13. November

Grosswangen	09.00	Kommunionfeier (Yvonne Wagner)
Buttisholz	10.15	Kommunionfeier (Yvonne Wagner)

Mittwoch, 16. November

Buttisholz	19.00	Lichterfeier für Trauernde
------------	-------	----------------------------

Freitag, 18. November

Buttisholz	15.00	Eucharistiefeier mit Krankensalbung
------------	-------	-------------------------------------

Samstag, 19. November

Buttisholz	19.00	Kommunionfeier – Mini-Aufnahme (Kurt Zemp)
------------	-------	--

Sonntag, 20. November – Christkönigssonntag

Grosswangen	09.00	Kommunionfeier – Mini-Aufnahme, mit Kirchenchor (Kurt Zemp)
Ettiswil	10.15	Kommunionfeier – Mini-Aufnahme, mit gemischtem Chor Grosswangen (Kurt Zemp)

Samstag, 26. November

Grosswangen	10.15	Eucharistiefeier – Patrozinium, Konradstag mit Frauenchor (Eduard Birrer und Kurt Zemp)
Ettiswil	18.00	Familiengottesdienst (Kurt Zemp)

Sonntag, 27. November – 1. Advent

Grosswangen	09.00	Eucharistiefeier (Eduard Birrer)
Buttisholz	10.15	Eucharistiefeier (Eduard Birrer)

Kapelle St. Ottilien

Mittwoch, 2./16. November

15.00	Eucharistiefeier mit Augensegen
-------	---------------------------------

Sakramentskapelle

Dienstag, 8. November

19.00	Eucharistiefeier mit Krankensalbung
-------	-------------------------------------

Dienstag, 15./22./29. November

19.00	Eucharistiefeier
-------	------------------

Primavera

Dienstag, 15. November

15.00	Eucharistiefeier mit Krankensalbung
-------	-------------------------------------

Betagtenzentrum Linde

Dienstag, 8. November

15.00	Eucharistiefeier mit Krankensalbung
-------	-------------------------------------

Dienstag, 15. November

09.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 22./29. November

09.30 Kommunionfeier

Alters- und Pflegeheim Sonnühl

Mittwoch, 2./16. November

16.45 Eucharistiefeier

Mittwoch, 9./30. November

16.45 Kommunionfeier

Mittwoch, 23. November

15.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Buttisholz

Mittwoch, 2. November, 09.00 Uhr

Jahrzeit für Alois Wüest-Helfenstein, Arigstrasse 20; Othmar Kiener, Ruswil

Samstag, 5. November, 19.00 Uhr

Jahrzeit für Sandra Dubach, Oberdorf 43; Annemarie Haslimann-Peter, Wacht 2; Romy Marti-Brun, Schürmatt 2

Sonntag, 13. November, 10.15 Uhr

1. Jahrzeit für Marie Suppiger-Bösch, Bergfeldacher
 Jahrzeit für Anton u. Theresia Affentranger-Imgrüth, Anton Affentranger-Wyler, Marie Theres Eisenring-Affentranger, Josef Affentranger, Walter Affentranger-Blum, Othmar Affentranger-Lustenberger, Fürti; Johann und Veronika Peter, Michelhüsli; Josef und Anna Peter-Müller, Tannebach; Alois Bättig-Küttel, Unterarig 2; Marie Portmann-Burri, Arigstrasse 17; Hans und Rosa Bucher-Camenzind, Oberdorf; Josef Egli-Brun, Schmidtenhof, Dorf 10

Samstag, 19. November, 19.00 Uhr

Jahrzeit für Anna Schürmann-Jost, Arigstrasse 17; Josef und Käthi Steinmann-Muff, Unter Gattwil

Sonntag, 27. November, 10.15 Uhr

Jahrzeit für Josef Glanzmann und Migi Glanzmann, Feldmatt; Karl und Josy Bösch-Haslimann, Bergblick

Grosswangen

Sonntag, 6. November, 09.00 Uhr

Jahrzeit für Maria Caluori-Lauber, Schwyz; Annelies Lauber; Isidor und Josy Lauber-Herzog, Kirchweg 6; Rosalia Wiederkehr, Huben; Anton und Rosalia Wiederkehr-Scherer, Huben; Georges Bättig, Luzern/Grosswangen; Anton und Josefine Bättig-Stocker, Feldstrasse 24; Jakob und Louise Fischer-Scherrer, Birkenhof; Alois und Nina Wiederkehr, Winkelstrasse

Dienstag, 8. November, 15.00 Uhr

Jahrzeit für Helena und Ferdinand Käch-Lischer, Oberdorf

Gedächtnis für alle verstorbenen Bewohner und Bewohnerinnen und für alle Spender und Spenderinnen der Stiftung Betagtenzentrum Linde

Sonntag, 13. November, 09.00 Uhr

1. Jahrzeit für Lisa und Josef Pfister-Bernet, Betagtenzentrum Linde, früher Roth

Jahrzeit für Fritz Bättig-Habermacher, Feldstrasse 18

Sonntag, 20. November, 09.00 Uhr

Jahrzeit für Rosa und Friedrich Baumeler-Bürli, Stettenbach; Dr. Bernhard und Hermina Hodel-Brunner; Walter Brunner und Angehörige, Flora

Samstag, 26. November, 10.15 Uhr

Klassengedächtnis für Jg. 1944/45; Leo Schwegler

Sonntag, 27. November, 09.00 Uhr

Jahrzeit für Emilie und Alois Künzli-Bucher, Roth 2

Ettiswil

Dienstag, 1. November, 10.15 Uhr

Jahrzeit für Hans und Sonja Kunz-Meyer, Längmatt 3; Mina Häfliger-Arnet, Wellberg, Grosswangen

Sonntag, 6. November, 10.15 Uhr

Jahrzeit für Anton Hänslı-Vonesch, Alberswilerstrasse

Samstag, 12. November, 18.00 Uhr

Jahrzeit für Verena Müller-Leupi, Sonnühl; Hans und Hermine Fries-Egli, Grosswangerstrasse; Berta Bieri-Kunz, Ettiswil; Hedy und Meinrad Schwegler-Bättig, Lindenstrasse

Sonntag, 20. November, 10.15 Uhr

Jahrzeit für Moritz Schmid-Arnet, Seewagen, Kottwil; Alois Troxler-Fischer, Haisihof 9; Maria und Niklaus Vornenburg-Hügi, Unterdorf 19

Samstag, 26. November, 18.00 Uhr

Jahrzeit für Hedy und Hermann Willi-Mühlebach, Ausserdorf; Josef Marbach-Estermann, Dorf

Pfarreichroniken

Taufen

Buttisholz

- 09.10. Mauro Rölli
23.10. Amélie, Elodie und Rémy Mettler

Ettiswil

- 01.10. Lenya Neva Tenisch

Verstorbene

Buttisholz

- Pietro Ibba, geb. 1950
Josef Schmidiger-Nick, geb. 1933
Walter Arnet, geb. 1939

Grosswangen

- Margrith Liniger-Steinmann, geb. 1935
Hermina Kunz-Wüest, geb. 1924

Ettiswil

- Walter Boog-Huber, geb. 1929

Kirchenopfer

03.09. Pro Juventute – Tel. 147	2960.00
03.09. Bistum Basel: Theologische Fakultät Luzern	274.10
10.09. Caritas Schweiz	565.15
17.09. Inländische Mission	948.65
24.09. Migratio	597.55
25.09. Bruder-Klaus-Kapelle Sigerswil	113.35

Vielen Dank für Ihre Spenden!

Redaktionsschluss
Dezember-Ausgabe:
Dienstag, 1. November

Was mich bewegt

Vertrauen



Jeannette Marti
Fachverantwortung Katechese

«Die Tage zerrinnen uns zwischen den Händen. Unser Leben schwindet dahin. Du, Gott, aber bleibst. Gestern und heute und morgen bist du derselbe. Von Ewigkeit her kennst du uns. Unsere Zukunft liegt in deiner Hand. Mach uns bereit für alles, was du mit uns tun wirst. Amen.»

Mit diesem Gebet wird uns gerade in den ersten Novembertagen unsere eigene Vergänglichkeit bewusst. Es wird uns aber auch bewusst, wie schnell die Zeit vergeht. Wir haben so viele Pläne mit uns und mit anderen, doch ehe wir uns versehen, eilt die Zeit dahin und die Tage und Jahre vergehen.

Gott sei Dank wissen wir nicht, was uns die Zukunft bringen wird. Wir glauben, dass Gott uns alle kennt. Wir nehmen unsere Freuden, unsere Sorgen und Nöte und legen diese vor Gott hin. Wir dürfen vertrauen, dass Gott immer da ist und wir im Leben und Sterben in seinen Händen geborgen sind. Auch wenn unser Leben von Emsigkeit, Aufgaben und Erledigungen geprägt ist, die einzige Konstante ist Gott. Und diese Verbindung zu Gott kann uns ermutigen, für andere da zu sein und in einer gelebten Solidarität unser Leben zu bereichern. Ich wünsche Ihnen allen besinnliche und gottvertrauende Tage.

Kontakte

Sekretariate

Pfarramt Buttisholz, Dorf 2
041 928 11 20, buttisholz@pastoralraum-im-rottal.ch
Pfarramt Grosswangen, Dorfstrasse 4
041 980 12 30, grosswangen@pastoralraum-im-rottal.ch
Pfarramt Ettiswil, Surseestrasse 2
041 980 23 30, ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag, 08.30 bis 11.30 Uhr

Lichterfeier für Trauernde



Am Mittwoch, 16. November um 19.00 Uhr sind Personen aus dem Pastoralraum, die nach dem Tod eines nahestehenden Menschen aktuell eine Trauer durchleben, zu einer besinnlichen Feier eingeladen. Im Zentrum der Lichterfeier stehen textliche Impulse, Musik, Stille, das Entzünden von Kerzen und die Begegnung. Die religiöse Feier möchte die Teilnehmenden für den Alltag stärken und Hoffnung geben. Die Feier findet im Chorraum der Pfarrkirche Buttisholz statt. Es freut sich auf die Begegnung mit dir/Ihnen

Urs Borer, Fachbereich Diakonie

Hauskommunion



Ist es Ihnen nur schwer oder nicht möglich, zur Kirche zu gehen, und möchten Sie dennoch gerne die heilige Kommunion empfangen? Gerne bringen Ihnen unsere Seelsorgenden die Kommunion einmal monatlich nach Hause. Melden Sie sich dafür beim Pfarramt Ihrer Pfarrei.

Pfarramt Buttisholz, 041 928 11 20
 Pfarramt Grosswangen, 041 980 12 30
 Pfarramt Ettiswil, 041 980 23 30

TaizéZiit

Wer Freude an meditativen Liedern, Kerzenschein und einer besinnlichen Stunde hat, kann am Freitag, 4. November um 19.45 Uhr in die Pfarrkirche Buttisholz kommen. Gestaltet wird die TaizéZiit von jungen Erwachsenen aus Buttisholz und Grosswangen.

Yvonne Wagner, Pfarreiseelsorgerin



Brankensalbung – ein Zeichen der Stärkung

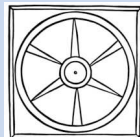


Immer wieder sind wir eingeladen, das Sakrament der Stärkung zu empfangen. Sie haben die Gelegenheit an folgenden Daten:

- Freitag, 4. November, 10.00 Uhr, Pfarrkirche Grosswangen
- Dienstag, 8. November, 15.00 Uhr, BZ Linde
- Dienstag, 8. November, 19.00 Uhr, Sakramentskapelle Ettiswil
- Dienstag, 15. November, 15.00 Uhr, Primavera
- Freitag, 18. November, 15.00 Uhr, Pfarrkirche Buttisholz
- Mittwoch, 23. November 15.00 Uhr, Sonnbühl

Eduard Birrer, Leitender Priester

Mittwoch, 23. November
Wallfahrt zu Bruder Klaus



Zur Einstimmung in die Adventszeit eine Wallfahrt in den Ranft zu Bruder Klaus. Der Weg in die Tiefe und das Feiern des Gottesdienstes sollen uns in die kommende Adventszeit einstimmen.

Abfahrtszeiten

- 18.00 Uhr Parkplatz Ettiswil
- 18.10 Uhr Kronenplatz Grosswangen
- 18.20 Uhr Hirschenplatz Buttisholz

19.30 Uhr Gottesdienst in der unteren Ranftkapelle, anschliessend Kaffee und Kuchen.

Rückfahrt: ca. 22.00 Uhr
 Kosten: Fr. 10.00 pro Person

Anmeldung

Bis Freitag, 18. November bei den jeweiligen Pfarrämtern oder mittels Anmeldetalon, welche in den Pfarrkirchen aufliegen.

Herzliche Einladung!

Eduard Birrer, Leitender Priester

Dein Platz unter uns bleibt – Verehrung der Toten



Allerheiligen

An Allerheiligen feiern wir seit einiger Zeit eigentlich zwei Festtage. Den 1. November als alljährlichen Erinnerungstag an die Heiligen der Kirche. Sie haben die Kirche mit ihrem unerschrockenen und ausdauernden Einsatz für die Sache Jesu geformt und sind bis heute Vorbilder für einen hoffnungsvollen, bestärkenden Glauben. Dieser Frauen und Männer, und auch einiger Kinder, wird im Gottesdienst am Morgen feierlich gedacht.

Am Nachmittag von Allerheiligen wird in einer Gedenkfeier der Verstorbenen gedacht, insbesondere der Verstorbenen des zu Ende gehenden Jahres. Es ist der Gedenk Anlass für die Seelen der uns nahestehenden verstorbenen Angehörigen, die noch immer unter uns sind – Allerseelen.

Entstehung und Hintergrund von Allerseelen

Der Allerseelentag wird offiziell am 2. November begangen und geht auf Abt Odilo von Cluny zurück. Er hat diesen Gedenktag in allen von Cluny (Frankreich) angeschlossenen Klöstern um das Jahr 1000 eingeführt. Bald wurde der Allerseelentag auch ausserhalb der Klöster gefeiert und

er ist bis heute erhalten geblieben. In der reformierten Kirche wird der Verstorbenen am Totengedenksonntag, am letzten Sonntag vor dem 1. Advent, gedacht.

Allerseelen beinhaltet die Vorstellung, dass nach dem Sterben des Menschen sein Körper in der Erde des Grabes bleibt und zerfällt. Die Seele aber geht zu Gott. Die Seele ist ein «unfassbares Organ», das das Wesentlichste, das einen Menschen ausgemacht hat, in sich gesammelt hat. Das geht mit dem Tod nicht verloren. Es lebt nach dem körperlichen Tod weiter bei Gott und in unseren Herzen und Erinnerungen. An Allerseelen wird daher auch darum gebetet, dass allfällige Leiden von Seelen geheilt werden und die Seele frei und erlöst zu Gott kommt.

Für den Gedenktag Allerseelen werden die Gräber neu geschmückt und oft werden Kerzen als Zeichen der Verbundenheit und des Wunsches nach Licht und Erlösung des Verstorbenen angezündet.

Besondere Totenverehrung in Mexiko

Die Verehrung der Verstorbenen besteht in allen Ländern und allen Religionen. Eine besonders eindrückliche Verehrung der Toten besteht in Mexiko. Die dreitägigen Gedenktage «Dia de los Muertos» dauern vom 31. Oktober bis 2. November. Da kehren die Seelen der Verstorbenen wieder zurück ins Jenseits. Die Mexikanerinnen und Mexikaner freuen sich sehr darauf. Die Gräber auf dem Friedhof werden mit bunten Blumen, aber auch mit Skeletten und Totenschädeln geschmückt. «Knochen-Dekorationen» aus Zucker und Schokolade werden hergestellt. Auch Altäre und Gabentische werden bei den Gräbern aufgestellt und mit den Lieblingsspeisen der Verstorbenen bestückt. Die Angehörigen verbringen so eine besondere Zeit in Verbundenheit mit ihren liebsten Verstorbenen.

Urs Borer,

Fachverantwortung Diakonie



Totenverehrung in Mexiko.

Rückblick Pastoralraum

Seniorenferien

24 Seniorinnen und Senioren und fünf Begleitpersonen haben vom 19. bis 24. September abwechslungsreiche Ferientage in der Umgebung von Locarno erlebt. Nebst dem tollen Wetter und schöner Gemeinschaft bleiben auch die Ausflüge, etwa ins Walserdorf Bosco Gurin, in besonderer Erinnerung.

Urs Borer



Buttisholz aktuell

Kirchenchor an Allerheiligen



Der Kirchenchor singt im Gottesdienst vom 1. November um 10.15 Uhr. Unter der Leitung von Angela Kahlert und begleitet von Orgel und Streichern erklingen Teile aus der «Missa Lumen» (Messe des Lichts) von Lorenz Maierhofer.

Die Messe, 2007 entstanden, zeichnet Bilder des Lichts und der menschlichen Suche, Bilder der Zuversicht und der Freude. Kraftvolle, archaisch anmutende Klänge wechseln sich ab mit ausdrucksvollen Melodien und pulsierenden Rhythmen.

Bibelgruppe

Am Donnerstag, 3. und 17. November um 20.00 Uhr im KAB-Lokal.

Eltern-Kind-Café

In der Cafeteria vom Primavera treffen sich interessierte Eltern mit ihren Kleinkindern am Freitag, 4. November von 9.00 bis 11.00 Uhr.

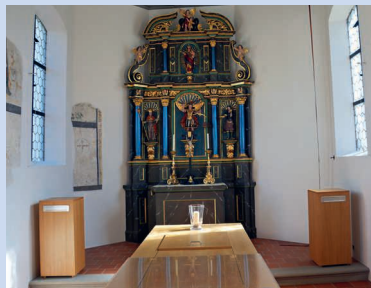
Frauzimmer

Am Mittwoch, 9. November um 9.00 Uhr im Träff 14. Vortrag von Ursula Bättig, Naturheilpraxis Buttisholz, zum Thema «Nichts ist entspannter, als anzunehmen, was kommt».

Gedenkgottesdienst der KAB

Im Gottesdienst vom Mittwoch, 9. November um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Buttisholz gedenken wir der verstorbenen Mitglieder der KAB.

Feierliche Einsegnung der Michaelskapelle



Nach dem Gottesdienst um 10.15 Uhr an Allerheiligen wird die Michaelskapelle feierlich eingesegnet. Die Kapelle bekam während der letzten Wochen von der Firma Ambühl.Alpers.Hüppi GmbH eine sanfte Innenrenovation und erstrahlt nun wieder in neuem Glanz.

Herzliche Einladung an alle!

Mütter- und Väterberatung

Dienstag, 15. November, Bösgass 6. Termin nach telefonischer Anmeldung gleichentags von 8.00-9.00 Uhr bei Helen Betschart, 041 495 26 29.

Theater der Seniorenbühne Luzern



Die Alterskommission Buttisholz organisiert das Theaterstück «Huusfründe», welches von der Seniorenbühne Luzern gespielt wird. Die Aufführung

findet am Montag, 7. November um 14.30 Uhr im Gemeindesaal Buttisholz statt. Anschliessend ab ca. 16.00 Uhr werden Kaffee und Kuchen offeriert.

Die Alterskommission hat einen Fahrdienst organisiert. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte bis Freitag, 4. November bei Patrizia Brunner, Anlaufstelle Alter, Tel. 079 946 34 99.

Zusätzlich fährt der Fahrdienst-Bus ab 13.45 Uhr regelmässig vom Primavera-Areal (Bänkli an der Strasse) zum Gemeindesaal.

Wir freuen uns, viele Seniorinnen und Senioren sowie Angehörige be-

grüssen zu dürfen. Lachen ist gesund und stärkt unser Immunsystem! Eintritt frei.

Alterskommission Buttisholz

Aufnahme der neuen Minis



Auf die Ministrantinnen und Ministranten der

Pfarrei Buttisholz wartet am Samstag, 19. November um 19.00 Uhr ein besonderer Gottesdienst. Feierlich werden die neuen Mini's in die Schar aufgenommen und die langjährigen treuen «Maxi»-Minis verabschiedet. Die Schar freut sich, auf viele Mitfeiernde.

St.-Nikolaus-Einzug

Wir freuen uns, am Samstag, 26. November beim St.-Nikolaus-Einzug den St. Nikolaus zu begrüssen. Auch zum Schlendern durch die Marktstände vom Chlausmärt sind Sie eingeladen.

Nähere Infos erfahren Sie auf den Plakaten im Dorf.



Frauengemeinschaft

Gedenkgottesdienst mit Gräberbesuch

Am Freitag, 4. November findet der Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Frauen der Frauengemeinschaft statt. Der Gottesdienst beginnt um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche und wird von der Frauenmusikgruppe Musica vera musikalisch umrahmt. Mit wohlklingenden Melodien und besinnlichen Worten versuchen wir, Trost und Zuversicht für einen Neuanfang zu schenken. Im Anschluss an den Gottesdienst besuchen wir die Gräber der verstorbenen Frauen. Herzliche Einladung!

Donnerstag, 10. November

Besichtigung Competec Logistik AG Willisau, brack.ch

Wie findet das ausgewählte Stück den Weg zum Kunden? In einem geführten Rundgang durch eines der modernsten Logistikzentren der Schweiz mit mehr als 200 000 verschiedenen Artikeln erleben wir, welche logistischen Prozesse bei einer Onlinebestellung angestossen werden und was es braucht, damit 3,2 Millionen Pakete pro Jahr den Weg zu den Kunden finden.

- Treffpunkt: 14.00 Uhr, Kreuzscheune, Fahrt mit Privatautos
- Rückkehr: ca. 16.30 Uhr, Buttisholz
- Kosten: Fr. 5.-
- Anmeldung: bis 3. November auf vorstand@fg-buttisholz.ch oder Tel. 041 928 02 40, Sandra Aregger

Eine gute körperliche Verfassung ist Voraussetzung für die Teilnahme, da es sehr viele Treppen und Gitterroste gibt. Das Tragen von flachen und geschlossenen Schuhen ist zwingend. Wir freuen uns auf viele Interessierte.

*Vorstand Frauengemeinschaft
Buttisholz*

Montag, 21. November 2022, 20.00 Uhr, Träff 14, 6018 Buttisholz

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Traktanden

1. Begrüssung und Bestimmung des Büros
2. Information Revision Kirchenorgel
3. Kenntnisnahme Finanzplan und Jahresprogramm mit Investitions- und Aufgabenplan für die Periode 2023 bis 2027
4. Genehmigung Voranschlag für das Jahr 2023
 - a) Laufende Rechnung
 - b) Beibehaltung des Kirchensteuerfusses bei 0.30 Einheiten
5. Information Wendelinshaus (Oberallmendstrasse 24)
6. Berichte der Synodalverwaltung
7. Verschiedenes

Die Akten zur Kirchgemeindeversammlung können während 16 Tagen vor der Versammlung im Sekretariat des Pfarramtes eingesehen werden.

Die gedruckte Botschaft zur Kirchgemeindeversammlung liegt im Schriftenstand der Pfarrkirche auf oder kann beim Pfarreisekretariat schriftlich oder per Mail (buttisholz@pastoralraum-im-rottal.ch) bestellt werden.

Buttisholz, im Oktober 2022



Kirchenrat Buttisholz

Erstkommunion 2023



Am Sonntag, 23. April 2023 feiern die Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse die erste heilige Kommunion in

Buttisholz. Eltern von Drittklasskindern, welche auswärtige Schulen besuchen und bisher keine Einladung zum Elternabend erhalten haben, dürfen sich gerne bei mir melden: Beatrice Ambühl, 079 657 50 86 oder beatrice.ambuehl@pastoralraum-im-rottal.ch

Beatrice Ambühl, Katechetin

Adventshaus



Die Abgabe der fertigen Adventskastenfenster ist am Samstag, 26. November zwischen 8.45 und 10.00 Uhr beim Adventshaus.

Pfarreirat Buttisholz



Allerheiligen

Sie sind im ewigen Licht

Am Nachmittag von Allerheiligen, am Tag vor Allerseelen, erinnern wir uns an unsere lieben Verstorbenen. Wir besuchen die Gräber mit der Hoffnung, dass sie bei Gott ewige Heimat gefunden haben und in unseren Herzen weiterleben dürfen.

Im vergangenen Jahr sind uns ins ewige Licht vorausgegangen:

Franz Haas-Rogger	03.02.1924–26.10.2021
Maria Widmer-Meyer	11.02.1922–29.10.2021
Marie Suppiger-Bösch	19.01.1937–15.11.2021
Ignazia Melis-Ibba	22.09.1951–25.11.2021
Maria Anna Haas-Rogger	28.04.1923–13.12.2021
Rosa Wagner-Kupper	11.10.1935–08.01.2022
Franz Erni	23.01.1931–08.03.2022
Fritz Ambühl-Egli	27.02.1932–18.03.2022
Simon Häller	16.12.1990–26.03.2022
Elisabeth Küttel	02.09.1948–02.04.2022
Josef Willi-Wismer	16.02.1934–14.04.2022
Nina Stirnimann-Riedweg	09.05.1937–03.05.2022
Emil Schmidiger-Krieger	07.05.1936–13.05.2022
Hans Rölli-Riechsteiner	14.08.1935–29.05.2022
Anna Stadelmann-Häfliger	22.03.1947–03.06.2022
Rita Hofstetter-Fellmann	29.08.1932–28.06.2022
Walter Ziswiler	20.12.1939–11.08.2022
Marie Fischer-Hermann	08.10.1929–17.08.2022
Beatrice Rogger	15.05.1973–23.08.2022
Pietro Ibba	26.07.1950–22.09.2022
Josef Schmidiger-Nick	01.11.1933–06.10.2022
Walter Arnet	26.09.1939–20.10.2022

Gedenkfeier: 14.00 Uhr in der Pfarrkirche

Auch dieses Jahr versammeln sich die Gläubigen zur Gedenkfeier in der Pfarrkirche. Die Verstorbenen des vergangenen Jahres werden namentlich erwähnt. Für sie wird eine Kerze entzündet, welche von den Angehörigen anschliessend auf das Grab gestellt werden kann. Die Feier wird begleitet von Orgel- und Flötenklängen.

Grosswangen aktuell

Krankensalbung und Gedächtnisfeier in der Kapelle des BZ Linde

Am Dienstag, 8. November um 15.00 Uhr feiern wir einen Gottesdienst mit Krankensalbung im Betagtenzentrum Linde.

In diesem Gottesdienst halten wir ebenfalls das Gedächtnis, indem wir alle verstorbenen Bewohner und Bewohnerinnen sowie die Spender und Spenderinnen der Stiftung Linde miteinschliessen.

Elternabend Versöhnung

Am Donnerstag, 10. November findet im Pfarreitreff um 19.30 Uhr der Elternabend Versöhnung statt. Den Versöhnungsweg begehen die Viertklässler mit ihrer Begleitperson am 17. und 18. März 2023. Damit dies gelingt, erhalten die Eltern wichtige Informationen rund um das Sakrament der Versöhnung.

Aufnahme der neuen Minis mit Kirchenchor



Auf die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarrei Grosswangen wartet am Sonntag, 20. November um 9.00 Uhr ein besonderer Gottesdienst. Feierlich werden die neuen Minis in die Schar aufgenommen und die langjährigen treuen «Maxi»-Minis verdankt und verabschiedet. Die Schar freut sich, von zahlreichen mitfeiernden Pfarreimitgliedern unterstützt zu werden und dankt dem Kirchenchor für die musikalische Begleitung.

Schülergottesdienste

- 3. Klasse: Mittwoch, 9. November um 8.10 Uhr
- 2. Klasse: Mittwoch, 16. November um 8.10 Uhr
- 4. Klasse: Mittwoch, 23. November um 8.10 Uhr
- 5./6. Klasse: Mittwoch, 30. November um 8.10 Uhr

Sonntagsfiir

Für die Kinder der 1.–3. Klassen feiern wir regelmässig «Sonntagsfiir». Wir freuen uns, wenn Sie Ihrem Kind die Teilnahme ermöglichen. Diesen Monat am:

Sonntag, 6. November um 9.00 Uhr mit der 2. Klasse im Dachsaal des Pfarreitreffs.

Chenderfiir

Zum Singen, Beten und Feiern laden wir die Kinder im Vorschulalter mit ihren Eltern am Sonntag, 27. November um 9.30 Uhr herzlich in den Pfarreitreff ein. Anschliessend Beisammensein und Austausch bei Kaffee und Sirup.

Frauengemeinschaft

Nüni-Kafi



Lust auf angeregte Gespräche mit Frauen aus dem Dorf? Komm doch zum nächsten Nüni-Kafi.

- Datum: Mittwoch, 9. November
- Zeit: ab 9.00 Uhr
- Ort: Restaurant Pinte

Themenabend: Stefan Egli – mein Einsatz für den Heiligen Vater



Grosswangen – Rom: Was bringt einen jungen Menschen dazu, sich für mehrere Jahre hinter die hohen Mauern des Vatikans zu begeben und diese Zeit der Kirche und dem Schutz des Papstes zu widmen? Wie sieht der Tagesablauf an einem der abgeschirmtesten und dennoch meistbesuchten Orte dieser Welt aus?

Während seiner drei Jahre im Vatikan durfte der Grosswanger Stefan Egli einzigartige Erfahrungen sammeln und an bedeutsamen Momenten teilhaben. Gerne nimmt er dich mit auf eine Expedition in die ewige Stadt und zeigt auf, wie der Alltag eines Schweizergardisten aussieht und aus welchen Überzeugungen sich die jungen Schweizer zu diesem interessanten Dienst in einer fremden Welt melden.

Zu diesem Vortrag laden wir gemeinsam mit dem Gemeinnützigen Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil alle herzlich ein!

- Datum: Freitag, 18. November
- Start: 19.30 bis ca. 22.00 Uhr
- Ort: Singsaal, Schulhaus Kalofen
- Kosten: Türkollekte
- Anmeldung: nicht erforderlich

Dienstag, 22. November 2022 um 19.30 Uhr im Dachsaal des Pfarreitreffs **Kirchgemeindeversammlung**

Das detaillierte Budget ist auf unserer Website www.pastoralraum-im-rotal.ch aufgeschaltet. Ebenfalls kann das komprimierte Budget im Anschlagkasten der Kirchgemeinde ab Ende Oktober eingesehen werden. Botschaften der Budgetversammlung 2023 liegen auch in der Pfarrkirche (Schriftenstand) sowie im Pfarramt auf.

Die Originale, der Finanzplan, der Investitions- und Aufgabenplan sowie sämtliche Belege liegen 16 Tage vor der Versammlung beim Kirchmeier Markus Kunz (BV Treuhand AG, Ed. Huberstrasse 8) zur Einsichtnahme bereit.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Abrechnung Sonderkredit Aussenrenovation Pfarrkirche und Sanierung Orgel über CHF 2 235 000.00
Beschluss Kirchgemeindeversammlung vom 19. November 2019
3. Auflösung/Verabschiedung Baukommission
Aussenrenovation Pfarrkirche
4. Kenntnissnahme Finanzplan
Periode 2022–2027
5. Kenntnissnahme Investitions- und Aufgabenplan
Periode 2023–2027
6. Aussenrenovation Pfarrhaus/Beseitigung Hagelschäden
Orientierung durch den Kirchenrat
7. Bewilligung Sonderkredit für Aussenrenovation Pfarrhaus
Bruttoausgaben CHF 150 000.00
8. Genehmigung Voranschlag für das Jahr 2023
Festsetzung des Steuerfusses auf 0.325 Einheiten
9. Verschiedenes

Gerne erwarten wir viele Interessierte an der Versammlung und grüssen inzwischen alle Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Kirchenrat Grosswangen

Pfarrer Toni Ming verstorben



Am 10. Oktober ist in Aarau im Alter von 76 Jahren Pfarrer Toni Ming verstorben.

Toni Ming war von 1988 bis 1993 Pfarrer in unserer Pfarrei St. Konrad. Danach zog es ihn in den Kanton Aargau, wo er in verschiedenen Pfarreien als priesterlicher Mitarbeiter und auch als Spitalseelsorger tätig war. Seinen Lebensabend verbrachte er in Aarau.

Der Abschiedsgottesdienst hat in Schüpfheim stattgefunden, wo Toni Ming auch seine letzte Ruhestätte fand.

Wir sind dankbar für das, was der liebe Verstorbene in unserer Pfarrei den Menschen durch seinen Dienst geschenkt hat, und bitten, ihm ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Konradstag, 26. November

Am Donnerstag, 26. November feiern wir um 10.15 Uhr unseren Kirchenpatron, den heiligen Konrad, der 934 n. Chr. zum Bischof von Konstanz geweiht wurde.

Der Frauenchor wird diesen Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Anschliessend offeriert die Kirchgemeinde einen Apéro.



Hl. Konrad.



Frauenchor Grosswangen.

Allerheiligen

Sie sind im ewigen Licht

Am Nachmittag von Allerheiligen, am Tag vor Allerseelen, erinnern wir uns an unsere lieben Verstorbenen. Wir besuchen die Gräber mit der Hoffnung, dass sie bei Gott ewige Heimat gefunden haben und in unseren Herzen weiterleben dürfen.

Im vergangenen Jahr sind uns ins ewige Licht vorausgegangen:

Rudolf Fischer	10.11.1931–27.10.2021
Marianne Fischer-Egli	25.05.1929–16.11.2021
Isidor Wechsler-Fleischlin	01.05.1936–12.12.2021
Theo van Kessel-Bucheli	04.12.1954–16.12.2021
Emma Meyer-Bossard	03.03.1928–23.12.2021
Hans Fischer-Hassler	13.06.1930–13.01.2022
Verena Felber-Käppeli	06.08.1930–27.01.2022
Martha Rothacher-Birrer	15.05.1939–07.02.2022
Walter Juchli-Senn	21.02.1927–22.02.2022
Sophie Schelbert-Bachmann	23.06.1937–27.02.2022
Josef Meier-Künzli	16.08.1930–28.02.2022
Berta Wiederkehr	19.02.1924–14.03.2022
Marie Lischer-Bösch	31.07.1935–17.03.2022
Kaspar Moos-Bättig	28.12.1930–19.03.2022
Leo Schwegler-Bieri	10.01.1945–13.04.2022
Lisa Pfister-Bernet	18.11.1930–23.04.2022
Josef Stalder-Keller	22.07.1954–27.04.2022
Rosa Lustenberger-Affentranger	09.07.1927–29.04.2022
Samyveal Karuppan	07.01.1945–01.05.2022
Agostino Acocella-Lama	28.04.1937–08.06.2022
Josefine Wüest-Schumacher	08.03.1946–24.06.2022
Josefine Muff-Vogel	23.08.1936–02.09.2022
Margrith Liniger-Steinmann	24.01.1935–28.09.2022
Hermina Kunz-Wüest	15.01.1924–01.10.2022

Gedenkfeier: 13.45 Uhr auf dem Friedhof

Auch dieses Jahr versammeln sich die Gläubigen zur Gedenkfeier auf dem Friedhof. Die Verstorbenen des vergangenen Jahres werden namentlich erwähnt. Für sie wird eine Kerze entzündet, welche von den Angehörigen anschliessend auf das Grab gestellt werden kann. Die Feier wird von einem Bläserensemble der Feldmusik musikalisch mitgestaltet und wird akustisch in die Kirche übertragen.

Einsegnung Urnenhain

Zu Beginn der Gedenkfeier wird der neu erstellte Urnenhain eingeseignet. Die Arbeiten für die Neugestaltung des Friedhofs sind soweit abgeschlossen und das zusätzliche Grabangebot für eine Beisetzung im Urnenhain ist ab sofort möglich.

Rückblicke Grosswangen

Jubla-Lager mit Globi

Die Jubla-Schar erlebte in Grimentz unter dem Thema «dr Globi reist dör d Schwiz» ein herrliches Herbstlager. Die Stimmung, das Programm, die Küche und das Wetter waren top. Allen Leiter*innen und dem Küchenteam danke ich herzlich für ihr grosses Engagement.

Präses Kurt Zemp



Gabriela Imgrüth war zu Gast im Religionsunterricht

So wie die Heilkräuter ein wichtiger Bestandteil der Natur sind, so spielen sie auch in der Bibel eine wichtige Rolle. «Gott bringt aus der Erde Arzneien hervor und ein Verständiger verachtet sie nicht.»

Diese Wertschätzung gegenüber den Heilkräutern pflegt Gabriela Imgrüth in wunderbarer Art und Weise. Sie hat den 5.-Klässlern aufgezeigt, wie viel Kostbarkeiten in der Natur zu finden sind.

Ob Spitzwegerich, Schafgarbe, Brennnessel, Ringelblume, Lavendel, Kamille, Pfefferminze usw., jedes Kraut oder Kräutchen hat seine Heilkraft.

Gabriela Imgrüth ist es voll und ganz gelungen, die Jugendlichen in den Bann der «Heilkräuterkunst» einzuführen und zu begeistern. Mit einer selbstgemachten Salbe und gestärkt mit einem Kräuterbrot nahm dann der Schulalltag wieder seinen Lauf.

Doris Duss, Katechetin



Ettiswil aktuell

Gedächtnisgottesdienst und Jahresversammlung Silberstreifen 60 plus

Am Freitag, 4. November feiern wir um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche den Gedächtnisgottesdienst für die verstorbenen Seniorinnen und Senioren. Anschliessend lädt der Vorstand alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung im Restaurant zur Ilge in Ettiswil ein.

*Vorstand Seniorengruppe
Silberstreifen 60 plus*

Familiengottesdienste



Am Samstag, 12. November laden wir um 18.00 Uhr zum Familiengottesdienst ein. Die

Schüler der 1. Oberstufe gestalten diesen Gottesdienst mit. Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Besucher.

Am Samstag, 26. November um 18.00 Uhr feiern wir unter Mitgestaltung der 6.-Klässler einen Familiengottesdienst mit anschliessender Eröffnung des Adventshauses.

Aufnahme der neuen Minis mit dem gemischten Chor Grosswangen



Auf die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarrei Ettiswil wartet am Sonntag, 20. November um 10.15 Uhr ein besonderer Gottesdienst. Feierlich werden die neuen Minis in die Schar aufgenommen und die langjährigen treuen «Maxi»-Minis verdankt und verabschiedet. Die Schar freut sich, von zahlreichen mitfeiernden Pfarreimitgliedern

unterstützt zu werden, und dankt dem gemischten Chor für die musikalische Begleitung.

Gemischter Chor



Unser Jubiläumsjahr geht bald zu Ende. Momentan proben wir die Friedensmesse in G von Lorenz Maierhofer. Am Sonntag, 20. November um 10.15 Uhr singen wir sie in der Pfarrkirche Ettiswil. Wir werden an der Orgel von Mikhail Krasnenker begleitet, die Hauptleitung hat unsere Dirigentin Emma Stirmann.

Wir Sänger und Sängerinnen des Gemischten Chors Grosswangen freuen uns, wenn wir viele Messebesuchende damit erfreuen können.

Rosenkranzgebet

Jeden Mittwochmorgen um 9.30 Uhr findet in der Pfarrkirche Ettiswil ein Rosenkranzgebet statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Frauenverein

Begegnungscafé für Witwen und Witwer

- Donnerstag, 10. November
- 14.00 bis 16.00 Uhr, Pfarrsaal Ettiswil (1. Stock)
- Leitung: Yvonne Wagner, Pfarreiseelsorgerin

Im Begegnungscafé können Sie über Ihre Trauer, Ihr Alleinsein, über Ihre Leere mit Menschen reden, die Sie verstehen, die mitfühlen, die das gleiche Schicksal teilen.



Erzählnacht

Freitag, 11. November

Zeit: 19.00 Uhr

Wer: für Kinder ab dem Kindergarten

Dieses Jahr werden euch verschiedene Erzähler wieder spannende Geschichten erzählen.

Jassturnier für Frauen



Dienstag,

15. November

Zeit: 9.30 Uhr

Wo: Pfarrsaal
Ettiswil

Dienstag, 22. November

Gesteck für einen zauberhaften Advent



Liebt ihr den Duft von frischen Tannenzweigen, Mandarinen und Zimt – den Duft von Advent und Weihnachten? Koniferen- und Eukalyptuszweige und was uns die Natur zu dieser Jahreszeit sonst noch bietet, stehen euch für eure Werke zur Verfügung.

- Zeit: 18.00 Uhr
- Wo: Gärtnerei Pflugshaupt AG, Sursee
- Anmeldung bis 8. November bei Sandra Tenisch, 079 540 28 48 oder via Anmeldeformular www.frauenvereinettiswil.ch (begrenzte Teilnehmerzahl).

Adventsfeier

Die Frauen der Liturgiegruppe haben sich Gedanken zum Thema Engel gemacht, die wir euch gerne weitergeben möchten.

Vermutlich hast auch du einen Engel zu Hause. Bitte nimm ihn an die Adventsfeier mit! Wir treffen uns zu dieser Einstimmung in die Adventszeit am Mittwoch, 23. November um 19.00 Uhr im Pfarrsaal Ettiswil. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

Lisme-Stöbli



- Donnerstag, 24. November
- Zeit: 14.00 bis 16.00 Uhr, Pfarrsaal Ettiswil
- Mitnehmen: eigene Handarbeiten
- Leitung: Margrith Bernet und Margrit Naef

Kreativworkshop

- Mittwoch, 30. November
- Zeit: 14.00 Uhr
- Wo: Pfarrsaal in Ettiswil

Wir basteln diverse Weihnachtskarten. Die grösseren Kinder dürfen sich auch im Handlettering versuchen.

Geislechlöpferkurs

Der Kurs findet im November statt. Weitere Infos werden zeitnah auf unserer Website www.frauenverein-ettiswil.ch veröffentlicht. Leitung: Heinz Boog

Adventskalender 2022

In den vergangenen sechs Jahren durften wir euch mit unserem gemeinsamen Adventskalender auf die Weihnachtszeit einstimmen. Wunderschöne Fenster, Türen und Dekorationen im Garten liessen uns staunen und verzaubern. Auch im 2022

Montag, 28. November 2022, 20.00 Uhr, Pfarrsaal Ettiswil

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Traktanden

1. Begrüssung und Bestimmung des Büros
2. Kenntnisnahme Jahresprogramm mit Investitions- und Aufgabenplan für die Periode 2023–2027
3. Kenntnisnahme Finanzplan für die Periode 2023–2027
4. Genehmigung Budget für das Jahr 2023
 - a) Laufende Rechnung
 - b) Beibehaltung des Steuerfusses bei 0.29 Einheiten
5. Genehmigung Sonderkredit Anteil Friedhofsgestaltung von Fr. 88 000.–
6. Verabschiedung von Annelies Wagner als Sakristanin
7. Begrüssung von Dominik Theiler als Sakristan
8. Verschiedenes
 - a) Legat Trudi Walker von Fr. 37 031.30
 - b) Informationen zur Renovierung Kapelle Schloss Wyher
 - c) Informationen zum Lifteinbau im Sigristenhaus

Anschliessend an die Versammlung offeriert die Kirchgemeinde einen Apéro.

Alle Katholikinnen und Katholiken der Kirchgemeinde Ettiswil, die das 18. Altersjahr vollendet haben, sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Das detaillierte Budget 2023 kann während 16 Tagen vor der Versammlung im Pfarresekretariat und auf www.pastoralraum-im-rottal.ch eingesehen werden.

Die gedruckte Botschaft zur Kirchgemeindeversammlung liegt im Schriftenstand der Pfarrkirche auf oder kann beim Pfarresekretariat schriftlich oder per Mail (ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch) bestellt werden.

Ettiswil, im November 2022

Kirchenrat Ettiswil



möchten wir euch verzaubern. Dazu suchen wir dich/euch!

Einzelpersonen, Nachbarn, Firmen, Vereine, Schulen – alle sind herzlich

eingeladen, eines von vierundzwanzig Türchen zu gestalten.

Anmeldung per sofort telefonisch, per Whatsapp, SMS, oder E-Mail bei: Leonie Grunder, Alberswil, Tel. 079 534 97 10, E-Mail: leoniegrsee@bluewin.ch (mit Name/Vorname/Adresse/Natellnummer/E-Mail-Adresse)

Wir freuen uns auf dich/euch!

Allerheiligen

Sie sind im ewigen Licht

Am Nachmittag von Allerheiligen, am Tag vor Allerseelen, erinnern wir uns an unsere lieben Verstorbenen. Wir besuchen die Gräber mit der Hoffnung, dass sie bei Gott ewige Heimat gefunden haben und in unseren Herzen weiterleben dürfen.

Im vergangenen Jahr sind uns ins ewige Licht vorausgegangen:

Helene Tschuppert-Fries	03.06.1926–07.11.2021
Annalis Ziswiler-Arnet	25.02.1939–30.11.2021
Jakob Kilchmann	23.06.1925–31.01.2022
Anton Jurt-Koch	20.11.1938–09.02.2022
Erna Heimann-Bucher	12.04.1958–20.03.2022
Emma Steiner-Birrer	08.09.1929–25.03.2022
Alice Steger-Meyer	09.03.1936–02.04.2022
Elisabeth Hunziker-Estermann	21.06.1933–22.04.2022
Elisabetha Emmenegger-Fölml	05.01.1941–05.05.2022
Anita Gut-Stocker	02.02.1943–21.06.2022
Walter Bühler-Lingg	26.01.1950–21.06.2022
Josef Kilchmann	05.05.1934–04.07.2022
Walter Heer	24.08.1946–23.07.2022
Walter Boog-Huber	31.05.1929–17.10.2022

Gedenkfeier: 15.00 Uhr auf dem Friedhof

Die Gläubigen versammeln sich zur Gedenkfeier auf dem Friedhof. Die Verstorbenen des vergangenen Jahres werden namentlich erwähnt. Für sie wird eine Kerze entzündet, welche von den Angehörigen anschliessend auf das Grab gestellt werden kann. Die Feier wird von einem Bläserensemble der Feldmusik musikalisch mitgestaltet und wird akustisch in die Kirche übertragen.

Drei Frauen nähen für früh verstorbene Kinder

Das erste und letzte Kleidchen

Würdevoll Abschied nehmen von einem früh verstorbenen Kind. Das ermöglichen drei Frauen, die aus gespendeten Brautkleidern sogenannte «Engelskleider» nähen.

«So eine Naht am Rücken, das geht gar nicht!», sagt Manuela Achermann deziidiert. «Das Kind soll weich liegen.» In der Hand hält Mäny, wie sie sich nennt, ein gespendetes Brautkleid. Aus solchen näht sie zusammen mit ihren Kolleginnen Ursina Troxler und Monica Wyss Kleider für Kinder, die im Mutterleib oder kurz nach der Geburt gestorben sind. Die drei Frauen sprechen von Engelskindern – auch Sternenkinder genannt – und Engelskleidern.

Der Wunsch, Hochzeitskleidern eine neue Verwendung zu geben, ging von Ursina Troxler (44) aus. Sie lebt mit ihrem Mann und ihrer Tochter in Flüelen. «Mit Brautkleidern sollte man nach der Hochzeit etwas machen», fand sie. Über einen Facebook-Aufruf kamen Mäny Achermann (45) aus Entlebuch und Monica Wyss (44) aus Büsserach dazu. Alle drei kennen die Erfahrung, dass das eigene Kind noch während der Schwangerschaft stirbt.

Tabuthema Abort

«Mein Abort wurde im Spital nicht thematisiert», erzählt Mäny Achermann, «mich hat das damals jedoch mehr getroffen, als ich zuerst wahrhaben wollte.» Ursina Troxler hat zwei Kinder in der frühen Schwangerschaft verloren. «Die Ärztin sagte zu mir: «Sie sind noch jung, Sie können es nochmals probieren.» Das hat mich sehr schockiert!»

Auch Monica Wyss, die beim Gespräch in der alten Ziegelhütte in

Flüelen nicht dabei ist, hat mehrere Kinder verloren. Das Nähen von Engelskleidern habe ihr geholfen, das Erlebte zu verarbeiten, sagt Mäny Achermann, heute Mutter von drei Teenagern. Die Frauen möchten mit den Engelskleidern auch dazu beitragen, dass dieses Thema nicht totgeschwiegen wird.

Grosse Sorgfalt

«Natürlich macht es uns traurig, immer wieder mit dem Tod von Kindern konfrontiert zu sein», sagt Ursina Troxler, «aber es ist auch tröstlich zu wissen, dass das Kind ein schönes Kleid trägt oder eine weiche Decke hat, wenn es in den Himmel geht.» Der Abschied auch von einem früh verstorbenen Kind soll «würdevoll» sein.

Wohl deshalb wenden die Frauen beim Nähen eine auffallend grosse Sorgfalt auf: Druckknöpfe und Nähte am Rücken werden vermieden, Bettli und die noch kleineren Cocoons sind

gefüllt oder mit Faserpelz gepolstert. Die Produkte sind mit Maschen, Bändern und Stickereien verziert, jedes ist ein Unikat, auch wenn zwei aus demselben Brautkleid geschneidert wurden. «Wir würden nicht dermassen «gänggele», wenn es uns nicht selbst berühren würde», erklärt Ursina Troxler mit Bezug auf diese liebevollen Details.

Die besten Nähkenntnisse hat Mäny Achermann, gelernte Bäcker-Konditorin. «Geht nicht, gibt's nicht», lautet ihr Credo. «Ich versuche, mit dem Stoff, den das Kleid bietet, zu spielen», sagt sie. Was es für die Beisetzung der bisweilen winzig kleinen Körper braucht, wissen sie von zwei Bestatterinnen: Die Bettli und Cocoons müssen unten verschliessbar sein, damit das Kind nicht herausfällt. «Fester Tüll gibt den Bettli Stabilität», sagt Mäny Achermann.

Brautkleider auf Vorrat

Gestartet ist das Projekt 2017, inzwischen sind die drei Frauen als Verein organisiert. Werbung ist offenbar kaum nötig. Einige Hebammen, Spitäler und Bestatter*innen wissen von ihrem Angebot.

Jeweils im Frühling und im Herbst machen sie über Facebook einen Aufruf für neue Brautkleider. So kämen pro Jahr jeweils rund 50 Kleider zusammen. Aus einem Brautkleid erstellt das Team zwei bis drei Kinderkleidchen, Bettli oder Cocoons, etwa 120 Teile pro Jahr. Genäht wird in der je eigenen Stube, ein Atelier haben die Frauen nicht. Alle zwei Monate treffen sich die drei zu einem Austausch über Näh Schwierigkeiten.

«Wir kommen kaum nach mit Nähen», sagt Ursina Troxler, die daher eine Warteliste für die Annahme von



Das Kind soll weich liegen, daher sind die Bettli und die noch kleineren Cocoons gefüllt.



«Der Abschied soll würdevoll sein», sagen Mäny Achermann (links) und Ursina Troxler (rechts).

Bilder: Valentin Luthiger

Brautkleidern führt. Gelagert werden diese in einem Raum ihrer Eltern. «Für die Spenderinnen ist die Verwendung stimmig: Ein Kleid der Liebe für Kinder der Liebe», sagt Mäny Achermann.

Kommt eine Anfrage für ein Engelskleid über das Kontaktformular auf der Website herein, fährt eine der drei Frauen persönlich zu den Eltern und bringt eine Auswahl-Box mit. Geliefert wird in der Regel innerhalb eines halben Tages – schweizweit.

Finanziert durch Spenden

Die Engelskleider sind ebenso kostenlos wie ihre Lieferung. «Wir bekommen viele Spenden», sagt Ursina Troxler. Nicht selten werde einem Brautkleid ein Geldschein beigelegt, an Hochzeiten und Beerdigungen würden manchmal Kollekten für sie aufgenommen. Mit dem Geld werden die Unkosten für die Boxen ge-

Orte des Abschieds

Luern, Friedhof Friedental, Kinderfeld, Gemeinschaftsgrab für frühverstorbene Kinder | Kontakt: Friedhofverwaltung, 041 240 09 67

Monatliche Abschiedsfeiern mit Seelsorger*innen des Kantonsspitals, Kontakt: Bettina Tunger-Zanetti, 041 205 11 11

Nottwil, Gedenkstätte für Engelskinder | Kontakt: Friedhofverwaltung, 041 939 31 31

Rothenburg, Friedhof Bertiswil, Engelsgrab | Kontakt: Gemeinde Rothenburg, Kanzleidiene, 041 288 81 11

Friedhof **Aesch**, Gedenkstätte für Engelskinder | Kontakt: Werner Müller, Friedhofverwalter, 078 856 63 96

Kriens, Friedhof Anderallmend, Sternenkindergrab | Kontakt: Stadt Kriens, Barbara Wanner, 041 329 63 05

«**Sammle meine Tränen**»: Ökumenischer Gottesdienst mit Menschen, die um ein Kind trauern (Sternenkinder, verstorbene Kinder und Jugendliche): So, 11.12., 16.30, Peterskapelle Luern

Beratungsstelle: kindsverlust.ch

deckt und Zusatzmaterial wie Mäschchen, Knöpfe oder Bänder gekauft.

Dank und Demut

Immer wieder erhalten die drei Frauen auch Briefe, in denen Spender*innen und Empfänger*innen sich bedanken. «Einmal schrieb eine Spenderin, sie habe fünf Kinder früh verloren. Es wäre für sie sehr wertvoll, wenn ihr Kleid einem anderen Engelskind zugute käme», erzählt Ursina Troxler. «Das sind schwierige Momente», fügt Mäny Achermann an. «Da frage ich mich: Ist das wirklich fair?» – «Man wird demütig», sagt Ursina Troxler und erwähnt ihre eigene, «wunderbare Tochter». Gleichzeitig werde ihnen bewusst: «Wir machen das Richtige, wenn wir anderen in solch schwierigen Momenten ein klein wenig Licht bringen können», sagt Mäny Achermann.

Sylvia Stam

Kontakt: engelskleider.ch

Zuschriften/Adressänderungen an:
Redaktion Pfarreiblatt, Dorf 2, 6018 Buttisholz
redaktion@pastoralraum-im-rottal.ch

Impressum

Herausgeber: Pastoralraum im Rottal,
Dorf 2, 6018 Buttisholz
Redaktion: Nicole Meier und Yvonne Fischer
Erscheint monatlich

Hinweise für den überpfarreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt, c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath.
Landeskirche des Kantons Luzern, Abendweg 1, 6006 Luzern 6, 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch
Druck und Versand: Brunner Medien AG, 6011 Kriens, www.bag.ch

Worte auf den Weg



Blick von der Rigi zum Pilatus, wo die Sonne untergeht | Bild: Sylvia Stam

K ein Sonnenaufgang findet
uns dort, wo der Sonnenuntergang
uns verlassen hat.

Khalil Gibran (1883–1931), libanesischer Schriftsteller
